TW 411
TW 412

Deutsch	2
English	8
Français	14
Italiano	20
Svenska	26

heupel Reinigungstechnik GmbH

Gottlieb Daimler Str. 6
88214 Ravensburg

Tel: (049) 0751 - 35905-3
Fax: (049) 0751 - 35905-59

email: info@heupel-gmbh.de
www.heupel-gmbh.de

Shop: www.alto-wap.de

Heupel - Reinigungstechnik - Beratung, Verkauf, Service, *alles aus einer Hand.*

BA 000.002 06 / 2011

Vor Inbetriebnahme der Maschine zuerst Bedienungsanleitung lesen

Diese Bedienungsanleitung ist für die Personen bestimmt, welche mit der Reinigung beauftragt werden. Ohne die Bedienungsanleitung sorgfältig gelesen zu haben, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden. Bei Beachtung der Bedienungsanleitung wird die Maschine störungsfrei arbeiten. Verwenden Sie die auf die Maschine abgestimmten Reinigungs- und Pflegemittelprodukte. Es ist immer wieder festzustellen, dass Störungen an der Maschine und schlechte Reinigungs- und Pflegeergebnisse auf die Verwendung von nicht geeignetem Reinigungs- und Pflegemittel zurückzuführen sind.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	Deutsch 2
Vorsichtsmassnahmen	Deutsch 2
Gerätebeschreibung	Deutsch 3
Techn. Daten TW 411/412	Deutsch 3
Ausführung der Sprühextraktionsarbeit	Deutsch 4
Vorbereitungen zum Arbeiten mit der Maschine	Deutsch 4
Inbetriebsetzung der Maschine	Deutsch 4
Arbeitsweise	Deutsch 4
Zusammenbau und Anwendung	Deutsch 4
Wartung / Unterhalt	Deutsch 5
Betriebsstörungen	Deutsch 5
Schlussbemerkungen	Deutsch 5
Umweltschutz, Konformitätserklärung	Deutsch 5

Sicherheitshinweise

- Diese Geräte sind für den gewerblichen Gebrauch geeignet, z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und Vermietgeschäften.
- Diese Geräte sind nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Vor der Inbetriebnahme Ihres Gerätes prüfen Sie das Gerätetypenschild und schliessen Sie Ihr Gerät nur an die auf dem Schild angegebene Spannung an!
- Diese Geräte sind nicht für die Beseitigung gesundheitsgefährdender Stäube geeignet.
- Beim Arbeiten ist auf andere Personen, besonders auf Kinder, zu achten. Kleinkinder dürfen nicht auf dem feuchten Teppich herumkriechen.
- Nur vom Hersteller empfohlene Reinigungsmittel verwenden, ansonsten können wir keine Haftung übernehmen. Die Dosierung der einzelnen Pflegemittel ist auf den Flaschen und Bidons vermerkt. Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Es dürfen keine explosiven, leicht entflammbare, brennbare, lösungsmittelhaltige, glühende , giftige oder gesundheitsgefährdende Stoffe eingesaugt werden!
- Achten sie darauf, dass Kabel und Stecker nicht beschädigt sind und das Gerät einwandfrei funktioniert.
- Vermeiden Sie Beschädigung des Kabels (Hitze, Öl, scharfe Kanten, rauhe Flächen).
- Gerät nie am Netzkabel tragen oder ziehen!
- Beim Reinigen und Warten der Maschine, beim Auswechseln von Teilen oder bei der Umstellung auf eine andere Funktion, ist der Netzstecker auszuziehen.
- Die Maschine darf nicht benutzt werden, falls der Zustand der Netzanschlussleitung nicht einwandfrei ist.
- Den Stecker nie am Kabel oder mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.
- Bei Verwendung oder Ersatz von Netzanschluss- oder Geräteanschlussleitungen dürfen nur die vom Hersteller der Maschine angegebenen Ausführungen verwendet werden.
- Die TW Geräte sind mit einem Leistungsschalter von Typ H mit einem Nennstrom von 10 A oder einer Schmelzsicherung von 10 A abzusichern.
- Es ist darauf zu achten, dass die Netzanschlussleitung nicht durch Überfahren, Quetschen, Zerren und dergleichen verletzt oder beschädigt wird.
- Die Netzanschlussleitung ist regelmässig auf Anzeichen einer Beschädigung oder Alterung zu untersuchen.
- Defekte Netzleitungen dürfen nur durch PVC-Schlauchleitungen 3x1 mm2 HO5VV-F nach DIN 58281/VDE 0281 mit Abweichungen nach VDE 0700 Teil 205 ersetzt werden.
- Kupplungen von Netzanschluss- oder Geräteanschlussleitungen müssen mindestens spritzwassergeschützt sein.
- Achten Sie darauf, dass der Schmutzwassertank entleert wird, bevor er voll ist. Ansonsten besteht die Möglichkeit, dass Wasser in den Saugmotor gelangt.
- Entfernen Sie sich nicht vom Gerät bei laufendem Motor.
- Gebrauchen Sie Ihr Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Hitzequellen (Feuer, Gas- oder Elektroherde, usw.).
- Gerät nicht in der Nähe von Radiatoren oder anderen Hitzequellen lagern, um Deformierungen der Materials zu vermeiden.
- Gerät nicht Regen oder Wassersprüher aussetzen. An trockenem Ort lagern.
- **Den Filter auf dem Saugstutzen im Schmutzwasserbehälter oder in der Haube zum Reinigen entfernen, nie aber ohne Filter arbeiten!**
- **Bei Geräten mit einem Schwimmer diesen regelmäßig auf Funktionstüchtigkeit prüfen.**
- **An Handdüsen besteht Verbrühungsgefahr bei Sprühmittel Temperaturen über 50°C.**
- Instandsetzungen, einschliesslich des Einbindens von Sprühmittelleitungen und Schläuchen, dürfen nur durch zugelassene Kundendienststellen oder auch auf diesem Gebiet ausgesprochene Fachkräfte, welche mit allen hier relevanten Sicherheitsvorschriften vertraut sind, durchgeführt werden.
- Störungen an elektrischen Betriebsmitteln sind durch eine autorisierte Fachkraft zu beheben.
- Benützen Sie nur Original-Zubehörteile.
- Stellen Sie Ihr Gerät nie in Räumen ab, in denen die Temperaturen unter 0°C auftreten. **Einfriergefahr!** Achten sie besonders auf die Einfriergefahr beim Transport in Fahrzeugen.

Gerät nicht in Betrieb nehmen wenn:

- ☞ Das Gerät sichtbare Schäden aufweist,
- ☞ Kabel oder Schläuche beschädigt sind,
- ☞ Verdacht auf Beschädigung nach Sturz besteht,
- ☞ Das Gerät undicht ist.

Gerät durch Herausziehen des Anschlusssteckers vom Netz trennen:

- ☞ Vor jedem Einfüllen und Entleeren des Wassers,
- ☞ Bei Nichtgebrauch, Arbeitsunterbrechung und nach Beendigung der Arbeit,
- ☞ Vor jeder Reinigung und Pflege des Gerätes,
- ☞ Vor jedem (auch nur kurzem) Verlassen des Raumes.

Vorsichtmassnahmen

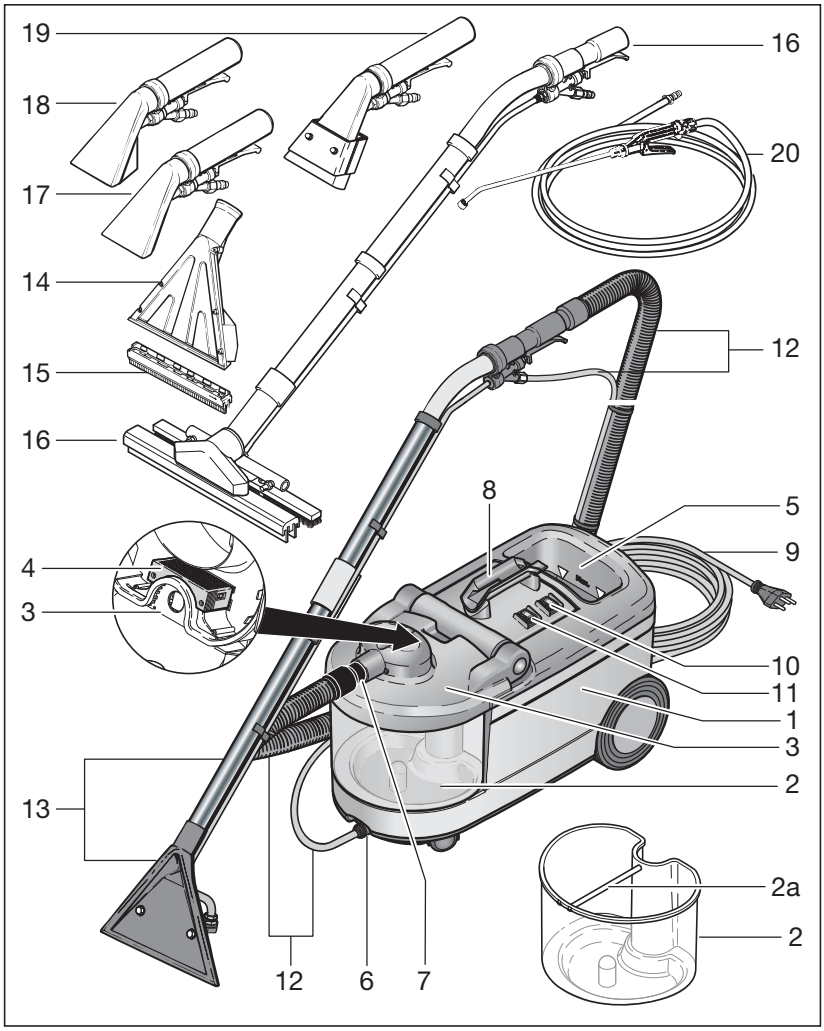
Die Sprüh-Extraktionsmethode soll nur dann angewendet werden, wenn Gewähr besteht, dass der textile Belag und der Unterlagsboden keinen Schaden nehmen können.

Besondere Vorsicht ist geboten bei:

- ☞ Unterlagsböden, die wasserempfindlich sind (z.B. Holz und holz-ähnliche Böden).
- ☞ Teppichen, die mit nicht wasserbeständigem Kleber verlegt wurden.
- ☞ Nicht vollständig verklebten Teppichen.
- ☞ Teppichen, deren Grundgewebe wasserempfindlich ist (z.B. Jute oder beigemischte Jute).
- ☞ Nicht farbechten Teppichen, **Farbechtheit an einer unauffälligen Stelle prüfen.**

Bei unsachgemässem Vorgehen übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Gerätebeschreibung TW 411 / TW 412



1 Gerätegehäuse / Frischwassertank
2 Schmutzwassertank
2a Tragbügel für Schmutzwassertank
3 Schmutzwassertankhaube
4 Filter
5 Einfülltrichter mit Füllstandsanzeige
6 Anschlusskupplung für Sprühschlauch
7 Saugschlauchanschluss
8 Tragbügel
9 Netzkabel
10 Schalter Saugmotor
11 Schalter Pumpe

Standardzubehör

12 Saug-Sprühschlauch 2,2 m
13 Teppichadapter 2 Düsen 26 cm Chromstahl

Sonderzubehör

14 Treppenadapter 1 Düse, 23 cm
15 Hartbodenaufsatz
16 Hartbodenadapter, 37 cm
17 Polsteradapter, 9 cm, PVC
18 Polsteradapter, 9 cm, Alu
19 Wand- und Deckendüse 9 cm
20 Vorsprühlanze mit 10 m Schlauch

Technische Daten	TW 411	TW 412
Breite der Saugdüse	26 cm	26 cm
Inhalt Frischwassertank	10,5 lt	28 lt
Inhalt Schmutzwassertank	9 lt	9 lt
Spannung	230V / 50Hz	230V / 50Hz
Saugmotor	1200 W-220 mbar	1200 W-220 mbar
Pumpendruck max.	2,4 bar	2,4 bar
Wassermenge	1,5 l/min.	2,8 l/min.
Anzahl Sprühdüsen	2	2
Saug-Sprühschlauch	2,2 m	2,2 m
Kabellänge	7,5 m	7,5 m
Gewicht	14 kg	14 kg
Masse L x B x H	65 x 32,5 x 44 cm	65 x 32,5 x 44 cm
Max. Temperatur Reinigungsmittel	50° C	50° C
Schalldruckpegel	76,5 dB (A)	76 dB (A)

1. Ausführung der Sprühextraktionsarbeit

1.1 Vorbereitung des textilen Bodenbelages:

Vor dem Sprühextrahieren muss der Teppich mit einem Staubsauger gründlich abgesaugt werden.

2. Vorbereitungen zum Arbeiten mit der Maschine:

- ☞ Maschine darf nur in Betrieb gesetzt werden, wenn die auf dem Typenschild angegebene Spannung (Voltzahl) mit der im Gebäude zur Verfügung stehenden übereinstimmt und die Steckdose einen Erdleiter aufweist.
- ☞ Kontrollieren, ob der Filter im Frischwassertank eingesetzt ist.
- ☞ Reinigungslösung mit kaltem oder warmem Wasser (max. 50°C) in einem Eimer mischen. Dosierung: Direktextraktion 1% - 3%, Vorsprühen 3% - 10%.
- ☞ Druckschlauch mit Schnellkupplung an Maschine anschliessen. Saugschlauch an Maschine einstecken. Saugschlauch und Druckschlauch mit Saugsprührohr verbinden.
- ☞ Kontrollieren, ob alle Schalter ausgeschaltet sind.
- ☞ Netzkabel einstecken.

3. Inbetriebsetzung der Maschine:

- ☞ Druckpumpe einschalten. Die Druckpumpe darf nur eingeschaltet werden, wenn der Frischwassertank gefüllt ist, ansonsten wird die Pumpe sofortbeschädigt, da sie keine Trockenlaufeigenschaften besitzt.
- ☞ Saugmotor einschalten.

4. Arbeitsweise:

4.1 Sprühextraktion bei normaler Verschmutzung

Düse mit leichtem Druck auf das Handrohr langsam rückwärts ziehen (ca. 5 sek./m) und auf diese Weise sprühextrahieren, d.h. sprühen und zugleich wieder absaugen. Kurz vor Beendigung eines jeden Vorganges, Wasserzufuhr unterbrechen und das zuletzt aufgesprühte Wasser absaugen. Die nächste Arbeitsbahn soll die vorhergehende um 1 bis 2 cm überlappen.

4.2 Bei starker Verschmutzung

Ein zweites Mal sprühextrahieren, wenn möglich in Querrichtung. Dieser zweite Reinigungsvorgang darf nur auf vollständig trockenem Teppich vorgenommen werden. Beachten Sie die Vorsichtsmaßnahmen auf Seite Deutsch 2.

4.3 Vorsprühen der Reinigungsflüssigkeit bei starker Verschmutzung

- ☞ **Mit Saug-/Sprührohr:**
  Düse bei geöffnetem Ventil, aber abgestelltem Saugmotor ziemlich rasch (ca. 3 sek./m) über den Teppich führen.
- ☞ **Mit Vorsprühprühlanze:**
  Sprühlanze an Anschluss für Druckschlauch anschließen, (max. Druck 5 bar).
- ☞ **Mit einem externen Sprühgerät:**
  Teppich vollflächig einsprühen. Stark verschmutzte Stellen intensiver benetzen. Reinigungsmittel einwirken lassen. Die Reinigungslösung darf jedoch nie eintrocknen.
- ☞ Anschließend sprühextrahieren mit klarem Wasser wie unter Punkt 4.1 beschrieben.

4.4 Bei sehr starker Verschmutzung

Extrem stark verunreinigte Teppiche vorgängig der Sprühextraktion mit Einscheibenmaschine shampoonieren.

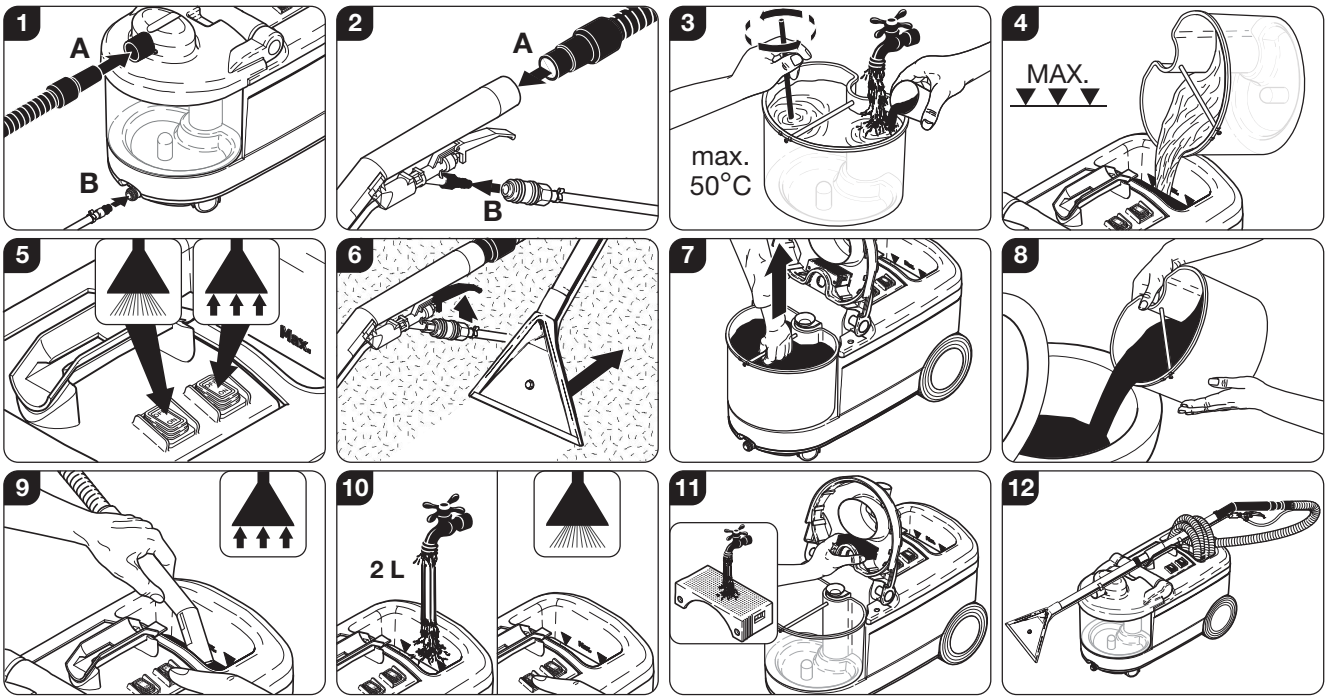
4.5 Schaumentwicklung im Schmutzwassertank

Bei Teppichen die schon mehrmals shampooniert wurden, entsteht beim Sprühextrahieren im Schmutzwassertank eine übermässige Schaumentwicklung. Um dies zu verhindern, wird Entschäumungsmittel in den Schmutzwassertank gegeben. Je nach Schaummenge Mischung gemäss Angabe auf der Gebindeetikette wählen.

4.6 Reinigung von schwer zugänglichen Stellen.

Teppichflächen, die für die Sprühextraktionsdüse unzugänglich sind, z.B. in Ecken, Winkeln, Randpartien, unter Radiatoren und auf Treppen, lassen sich problemlos mit der Handextraktionsdüse oder Polsteradapter reinigen.

5. Zusammenbau und Anwendung TW 411 / 412



6 Wartung / Unterhalt

6.1 Tägliche Wartung:

- ☞ Frischwassertank entleeren. Ca. 6 lt Frischwasser einfüllen. Düse über einen Behälter halten, Druckpumpe, Schlauch, sowie Sprühdüsen gründlich durchspülen. Schwimmer und Frischwasserfilter reinigen. Frischwassertank völlig entleeren.
- ☞ Schmutzwassertank vollständig entleeren und mit sauberem Wasser gründlich auswaschen.
- ☞ Maschine innen und aussen trockenreiben.

6.2 Reparaturen und Unterhalt:

- ☞ Motoren und Druckpumpe sind wartungsfrei.
- ☞ Für Reparaturen und Revisionen wenden Sie sich bitte an unseren Service.
- ☞ Gerät und Zubehör vor Frost schützen.

7 Betriebsstörungen

7.1 Mögliche Ursachen für ungewöhnliche Sprühleistung:

- ☞ Sprühdüsen verstopft
- ☞ Frischwasserfilter verunreinigt
- ☞ Frischwassertank leer
- ☞ Druckpumpe nicht eingeschaltet

7.2 Mögliche Ursachen für schwache Saugleistung:

- ☞ Sichtkuppel auf Schmutzwassertanköffnung nicht richtig eingelegt (Falschluft)
- ☞ Saugschlitz der Düse verstopft
- ☞ Saugschlauch am Handrohr nicht richtig angeschlossen
- ☞ Schmutzwassertank voll (hochgezogener Schwimmer unterbricht den Saugstrom)
- ☞ Sieb des Steigrohres verstopft

8. Schlussbemerkungen

Änderungen im Zuge technischer Neuerungen oder Verbesserungen sind vorbehalten!

Umweltschutz

	Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.
	Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten. Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte entsorgen Sie Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme.

EG-Konformitätserklärung

Wir,
Cleanfix Reinigungssysteme AG
Stettenstrasse - CH-9247 Henau

erklären in alleiniger Verantwortung dass das Produkt,

Sprüh-Extraktionsgerät
TW 411 / TW 412

ab Seriencode Nr. 9001 und folgende
(Bezeichnung, Typ, Seriennummer)

auf das sich diese Erklärung bezieht mit der/den fogenden Norm(en) oder normativen Dokument(en) übereinstimmt.

Sefety:

EN 60335-1 (ed.4) ; am 1; am 2;
EN 60335-2-68 (ed.3) ; am1; am 2

EMC:

CISPR 14-1 (ed.5) ; am1
CISPR 14-2 (ed.1) ; am1; am 2
EN 61000-3-2 (ed.3) ; am1; am 2
EN 61000-3-3 (ed.2)

EMF:

IEC 62233 (ed.1)

(Titel und/oder Nummer sowie Ausgabedatum der Norm(en)

Gemäss den Bestimmungen der Richtlinien:
2006 / 95 / EC - 2004 / 108 / EC - 2006 / 42 / EC

Henau, 01.01.2010

Roland Flück